

Schachklub Sodingen entführt Wanderpokal

Das 10-Städte-Turnier, an dem sich Mannschaften aus den Niederlanden, Frankreich, Belgien und Deutschland seit nunmehr 16 Jahren beteiligen, fand dieses Jahr in der holländischen Stadt Tilburg statt. Ausgetragen wurde das Turnier an zwei Tagen, wobei am ersten Tag fünf Runden und am zweiten Tag vier Runden gespielt wurden. Die Bedenkzeit pro Spieler betrug 25 Minuten für eine Partie.

Die Verbandsliga-Mannschaft des SK — Sodingen erwischte am ersten Spieltag einen Bombenstart. 6:2 und ein unerwarteter Ausrutscher gegen Charleville (Frankreich) 4:4. Unbemerkt hatte sich die Mannschaft von Nieuwendam bestand. Als bester Einzelspieler (Niederlande) mit an die Spitze des Turniers an Brett eins wurde Jörg Kähmann geehrt (7 Punkte aus 9 Partien). Ebenso wie SKS Präsident Werner Scheibe (7 aus 9).

Punktegleich mit der Mannschaft des SK — Sodingen mußte die letzte Runde die Entscheidung bringen. Der zweite Spieltag mußte nun die Entscheidung bringen. St. Dizier erwies sich als sehr starker Gegner. Nach starkem Kampf kam die Mannschaft des SK — Sodingen

nicht über ein 4:4 hinaus. Es folgte ein Sieg über Hemer (Deutschland) zu erringen. Die Wertung nach Brettpunkten mußte herangezogen werden, da auch nach der 9. Runde mit Nieuwendam Punktegleichstand bestand. Als bester Einzelspieler des Turniers an Brett eins wurde Jörg Kähmann geehrt (7 Punkte aus 9 Partien). Ebenso wie SKS Präsident Werner Scheibe (7 aus 9).

Die meisten Punkte für die Mannschaft holten Franz Jittemeier,

Brett 5 (7,5 aus 9) und Jörg Becker,

Brett 6 (7,5 aus 9), die ebenfalls als

beste Einzelspieler mit einer Pla-

kette ausgezeichnet wurden.



Mit einem großartigen Erfolgen des Schachclubs Sodingen endete das 1. Städteturnier im holländischen Tilburg. Hier die erfolgreiche Sodinger Mannschaft mit dem Wanderpokal.

SN-Foto: NN.